

Fehler beim Heizungskauf

Zusammenfassung: Ob als Ersatz einer alten Heizung oder als neue Heizungsanlage in einem Neubau, die Planung einer neuen Heizung will durchdacht sein. Dabei gibt es einige Fehler, die es zu vermeiden gilt. So können beispielsweise eine falsche Dimensionierung der Heizung und ein fehlender, hydraulischer Abgleich zu wahren Kostenfressern werden.

Fehler beim Heizungskauf können zu hohen Kosten und bösen Überraschungen führen.

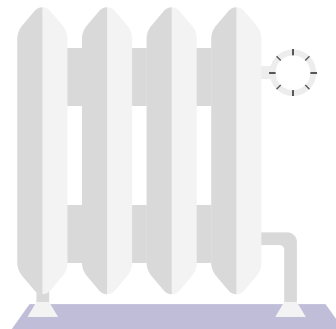
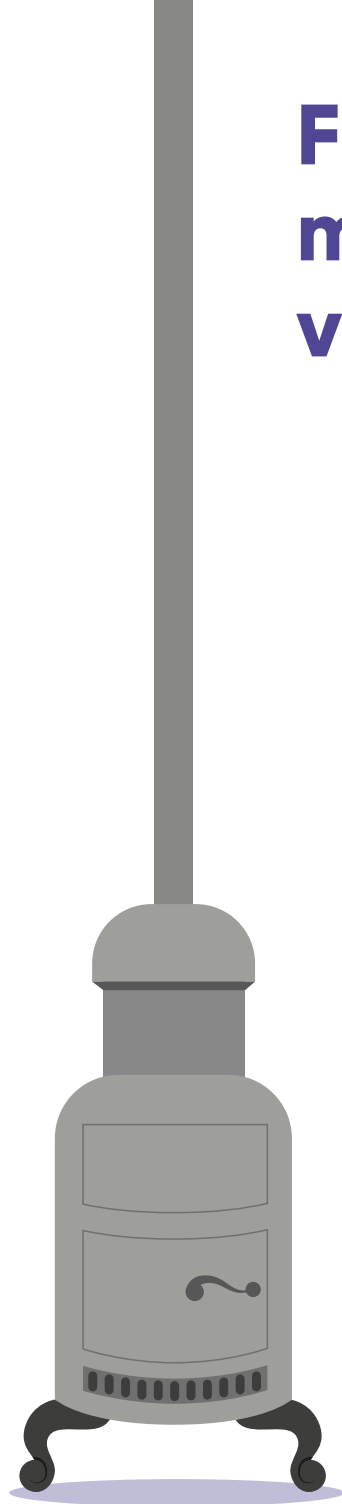
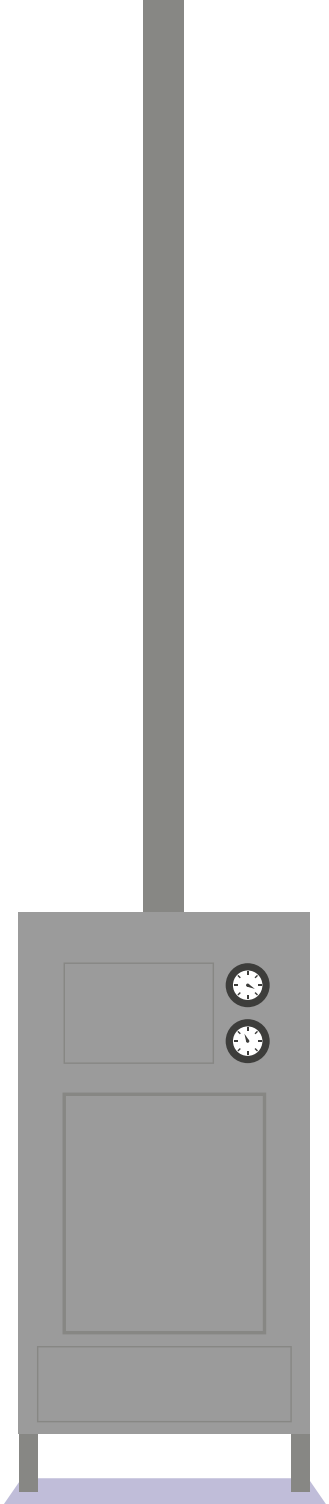
ökoloco bietet Ihnen einen umfassenden Service, auf den Sie sich verlassen können.



Fehler beim Heizungskauf – mit ökoloco lassen sich diese vermeiden

Laien haben es beim Heizungskauf oft schwer. Wie soll man auch wissen, wie groß der Heizkessel für ein Einfamilienhaus sein muss oder was sich bei alten Gebäuden anbietet, Öl oder Gas. Da gibt es viele Fehler, die Sie beim Kauf einer neuen Heizungsanlage machen können. Wir klären Sie darüber auf, wo die Fallen liegen und wie Sie diese am geschicktesten vermeiden.

Mit ökoloco haben Sie einen erfahrenen, verlässlichen Partner beim Kauf einer neuen Heizung gefunden. Wir unterstützen Sie in allen Belangen, was bereits bei der Anfrage beginnt und bis zu einem 24/7 Notfalldienst reichen kann. Erfahren Sie im Folgenden, was alles beim Heizungskauf wichtig ist und warum es so sinnvoll sein kann, auf ökoloco zu vertrauen.



Diese Fehler verursachen unnötige Mehrkosten

Im Folgenden die häufigsten Fehler, die beim Heizungskauf auftreten können:

1. Überdimensionierung des Heizkessels

- Der Brennwertkessel ist zu groß für die zu beheizende Fläche = keine korrekte Modulation möglich = es erfolgt keine Anpassung an die tatsächlich benötigte Heizleistung
- Maximale Heizleistung des Kessels liegt wesentlich höher als die benötigte Wärmeleistung = zu viel Wärme wird produziert – häufige Taktung des Brenners – Abschaltung der Heizung möglich. Dies führt zu einem höheren Verschleiß!

2. Zu großer Warmwasserspeicher

- Der Speicher für das täglich benötigte heiße Trinkwasser ist zu groß = zu viel Energie wird verbraucht
- Es besteht die Gefahr der Legionellen-Bildung, die eine schwere Lungenentzündung auslösen können

3. Zu hohe Temperaturen des Heizungsrücklaufs

- Das Heizwasser, welches von den einzelnen Heizkörpern kommt, ist zu heiß = Brennwertgeräte können nur bedingt effizient arbeiten
- Nur bei Gebäuden in schlechtem Dämmzustand sind hohe Wassertemperaturen erforderlich oder sinnvollerweise sind die Heizflächen zu vergrößern – größere Heizkörper = bessere Wärmeleistung und Wärmeverteilung

4. Hydraulischer Abgleich fehlt

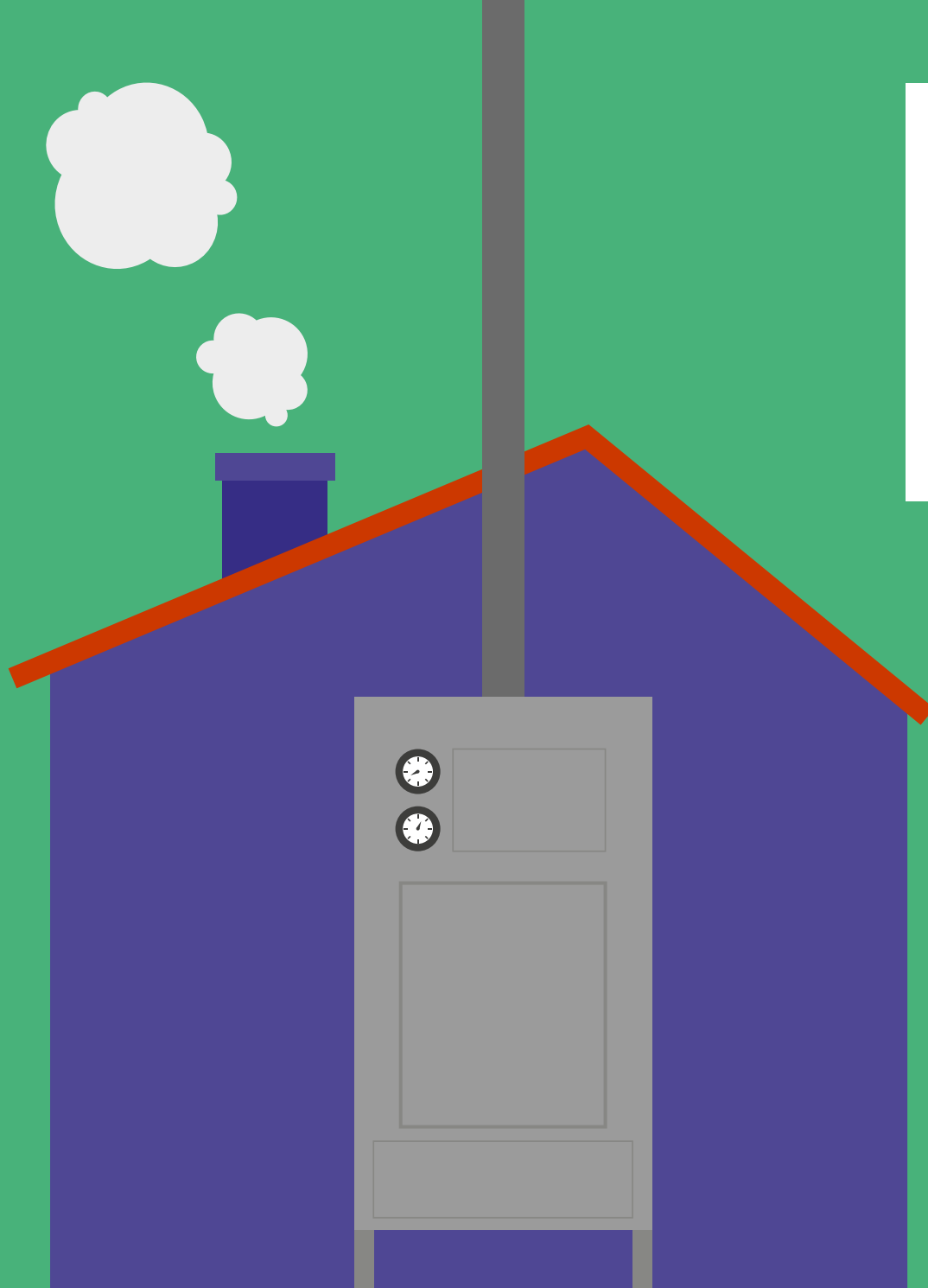
- Die Anpassung des Strömungsverhaltens in der Heizung ist nicht erfolgt = Überhitzung von einzelnen Heizkörpern, während andere Heizkörper gänzlich kalt bleiben
- Lästige Fließgeräusche treten auf

5. Falsche Einstellung der Heizungsanlage:

- Einstellung auf gewünschte Raumtemperatur fehlt und/oder Anlage ist nicht witterungsgeführt (Innen- und Außenfühler an der Heizung fehlt) = nur eine konstante Temperatur wird am Tag und in der Nacht gehalten = hohe Energiekosten



höhere
Nebenkosten
und ggf.
Reparatur-
maßnahmen



Entscheidend ist in erster Linie auch, welche Heizung eigentlich zu Ihrem Haus passt. Schließlich müssen Sie beim Schuhkauf auch die richtige Größe wissen. So spielt es beispielsweise eine sehr wichtige Rolle, ob es sich um einen Neubau oder ein länger bestehendes Gebäude handelt. Wichtig ist auch, wie groß die zu beheizende Fläche ist.



Langzeitkosten und Energieverbrauch – wie machen sich Fehler bemerkbar?

Gerade bei den Langzeitkosten können sich Fehler beim Heizungskauf bemerkbar machen. So geben Sie mit einem falsch dimensionierten Heizkessel über die Jahre hinweg viel zu viel an Energiekosten aus. So führt ein überdimensionierter Brennwertkessel zu folgenden Problemen:

- **Erzeugung von mehr Wärme als eigentlich nötig**
- **Heizung schaltet sich öfters ab = nicht effizient, hoher Verschleiß an Brenner und Co. sowie höhere Emissionen**

Auch eine fehlerhafte Einstellung der Heizung kann zu höheren Energiekosten führen. Der Wohnkomfort in den einzelnen Räumen kann ebenfalls darunter leiden. So kann es sein, dass einzelne Räume überheizt sind oder einfach nur kalt bleiben. Die fehlerhafte Heizungseinstellung kann zudem noch in höheren Emissionen resultieren.

Fazit:

Entscheidend ist, dass dem Kauf einer neuen Heizungsanlage eine gewissenhafte Beratung und gute Planung vorausgeht. Diese Planung ist individuell auf das Gebäude abgestimmt und gestützt auf eine fachgerecht durchgeführte Heizlastenberechnung. Gerade eine exakte Heizlastenberechnung ist wichtig, um eine optimale Auslastung der Heizung und Erwärmung des Gebäudes zu erreichen. Ungenaue Schätzungen oder improvisierte Arbeiten an der Heizungsanlage können zu erhöhten Kosten führen. So kann es durchaus passieren, dass im späteren Verlauf teure Revisionsarbeiten an der Anlage fällig werden. Und, das kann richtig ins Geld gehen! Da ist eine weise Voraussicht beim Kauf der Heizung besser, als später die Nachsicht zu haben.

Tipps zur Vermeidung der häufigsten Fehler beim Heizungskauf:

Und, wie lassen sich nun die Fehler beim Heizungskauf vermeiden? Eigentlich ist es ganz einfach: Beziehen Sie bereits bei der Planung den Heizungs-fachbetrieb mit ein. Oft ist man dazu geneigt, das günstigste Angebot zu nehmen. Doch, da stellt sich die Frage: ist günstig auch gleichbedeutend mit gut? So kann es Ihnen auch passieren, dass sich der günstige Kostenvoranschlag nach Abschluss aller Arbeiten als sehr teures Unterfangen entpuppt.

Folgende Stolperfallen gibt es in diesem Zusammenhang:

- einige Posten erscheinen gar nicht erst im Kostenvoranschlag = das Angebot wird nachher wesentlich teurer als zuvor gedacht
- achten Sie beim Angebot auf Zusätze wie „in etwa“, „circa“ oder „voraussichtliche Kosten“ = Indizien für versteckte Kosten
- Einbau von günstigen Teilen = Garantieanspruch ist nicht wirklich gegeben

Wichtig ist auch, dass Sie einen Vergleich der verschiedenen Angebote machen. Denn, nur so können Sie ein Gespür für die aktuellen Marktpreise bekommen und erkennen, bei welchem Angebot Sie wirklich den besten Fang gemacht haben. Dabei gilt: Nicht nur regional, sondern auch überregional Angebote einholen.

Weitere Punkte, die vor Fehlern schützen können:

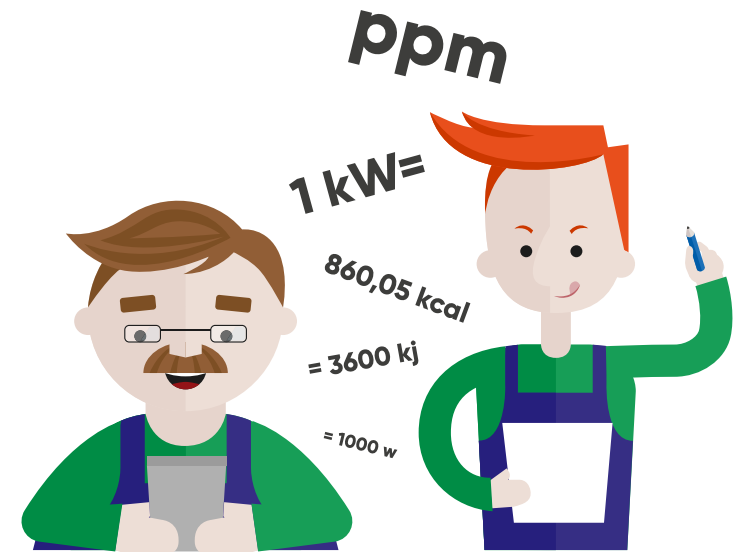
- Lesen Sie Meinungen von anderen Kunden = dies schützt Sie vor Anbietern mit schlechtem Service
- Frühzeitige Festlegung des Installationstermins = Vermeidung von langen Wartezeiten

Vorteile des Service von ökoloco – welche Punkte sprechen für uns?

Um Fehler beim Heizungskauf zu vermeiden, können Sie auf den Service von ökoloco vertrauen. Die Vorteile für Sie auf einen Blick:

- **besten Preis =**
wir holen das Maximum an staatlichen Fördermitteln für unsere Kunden heraus
- **neutrale Wahl der Hersteller =**
markenneutral wählen wir für Sie den besten Hersteller aus, individuell auf Ihre Situation vor Ort abgestimmt
- **präzise Planung =**
exakte Planung der Heizung und der Montage – wir haben immer das richtige, wirklich benötigte Material dabei
- **exakte Zeitplanung =**
Sie können sich auf die angegebenen Termine verlassen, auch was den Projektabschluss angeht
- **hoher Komfort =**
ein einwandfreier Betrieb der Heizung über die nächsten Jahre ist garantiert – über Ihre Heizung müssen Sie sich also keine Gedanken mehr machen
- **verlässlicher Festpreis =**
es kommen keine versteckten oder unerwarteten Kosten auf Sie zu – keine Abweichungen mehr zwischen Kostenvoranschlag und Abschlusspreis

Wir vergleichen für Sie die verschiedenen Angebote und haben dabei immer Ihre Interessen und Wünsche im Blick. So kann beim Heizungskauf mit ökoloco an Ihrer Seite in Zukunft nichts mehr schiefgehen.



Wir beraten Sie gerne persönlich!

**02054. 860 320
hallo@oekoloco.de**

**Oder Sie lassen sich auf unserer Website
kostenlos ein Angebot erstellen!**

www.oekoloco.de



**ökoloco GmbH
Im Teelbruch 130
45219 Essen**